

**Protokoll
der 10. Sitzung des Seniorenbeirats 2019-2022
der Marktgemeinde Dießen am Ammersee
am Dienstag, den 5.10.2021, 14 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses**

Teilnehmer:

Seniorenbeirat: Frau Emhofer
 Herr Gebel
 Herr Kube (entschuldigt)
 Frau Neubarth
 Herr Stelzer
 Herr Dr. Stürwald (Vorsitz)

Rathaus/Gemeinderat: Frau Seniorenreferentin Bagusat (entschuldigt)

Behindertenbeauftragter: Herr Sibert (entschuldigt)

Presse: kein Vertreter, da Sitzung coronabedingt nichtöffentlich
 abgehalten wurde.

TOP 1: Feststellungen der termingerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Genehmigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt; die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Abfrage „Sonstiges“

Herr Gebel spricht das Thema „Drei Rosen“ an -> s. TOP 11

TOP 3: Freigabe des Protokolls der 9. Sitzung vom 10.8.2021

Die Freigabe des per Email versandten Protokolls wird erteilt.

TOP 4: Bericht der 1. Vorsitzenden bzw. 2. Vorsitzenden

- Informationen zu den Themen

Friedhof: neue Urnengrabanlage:

Die Arbeiten für die neue Urnengrabanlage inklusive Stele sind abgeschlossen.
Am 15.Oktober um 8.00 Uhr wird sie der Öffentlichkeit im Beisein der Presse vorgestellt,
so dass ab diesem Zeitpunkt diese neue Form der Bestattungen möglich sein wird.

Projekt Hochbeete:

Das Projekt wurde erfolgreich realisiert. Das Problem der Wasserversorgung zum Gießen wird durch eine Regenrinne und Regentonnen gelöst. Entfernung ca. 10 m zu den Beeten.

Top 5: Bericht über die Verkehrsschau am 30.9.2021

Bedauerlicherweise konnte die Verkehrsschau erneut nicht durchgeführt werden. Sollte Herr Dr. Stürwald am noch nicht bekannten neuen Termin verhindert sein, wird ihn Herr Stelzer vertreten.

Anzusprechende Punkte:

- Querungshilfe in der Lachener Straße in Form einer Verkehrsinsel, dto. beim Kapellenweg in der Johannisstraße und in der Herrenstraße.

In den vergangenen Monaten wurden mehrere Straßen in Dießen mit einer neuen Teerdecke versehen (Johann-Michael-Fischer Straße, Skellstraße, teilweise St. Georg-Straße, Buzallee und von-Eichendorff-Straße).

Diese Maßnahmen waren unstrittig sinnvoll. Der Seniorenbeirat ist jedoch zutiefst verwundert, dass seine gestellten Anträge bezüglich des von-Schorn-Weges und der von-Eichendorff-Straße bisher nicht realisiert wurden, obwohl die Realisierung des ersten Punktes bereits für das Kalenderjahr 2020 budgetmäßig vorgesehen war.

Top 6: Seniorennachmittag im Kramerhof

Auf Bitte des Seniorenbeirats wird sich die Riederauerin Frau Sabine Krämer (Nachbarschaftshilfe) um einen Termin kümmern. Es muss sichergestellt werden, dass der große Saal ausschließlich für diese Veranstaltung zur Verfügung steht. Ansonsten wird sich der Seniorenbeirat nach anderem Räumen umsehen.wird

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates wird Frau Bgm. Perzul ansprechen bzgl. der Übernahme der Kosten für Kaffee und Kuchen.

Top 7: Neuausstellung der Kfz-Führerscheine (EU-Führerscheine) im Kartenformat

Regina Neubarth präsentiert eine Zusammenstellung, die auch zum Aushang an den Gemeindetafeln in allen Ortsteilen sowie auf der Homepage verwendet werden kann. Sie hat sich diesbezüglich beim Landratsamt kundig gemacht und die wesentlichen Punkte auf einer Seite zusammengestellt (s. Anlage). Diese Anlage wird als Flyer in allen Ortstafeln den Bürgern zu Kenntnis gebracht, ebenso im Färbergaßl und im Augustinum.

Top 8: Angebote der VHS für Senioren im digitalen Bereich

Frau Hanni Baur, Frau Sabine Krämer, Herr Fritz Scherer, Herr Karl Finmans und Herr Michael John trafen sich zu einer Besprechung des Projekts am 29.09.21. (Ergebnisse und Inhalte s. Protokoll im Anhang).

Geplant ist ein Workshop am 04.11.21. Mögliche Veranstaltungsorte: Blaues Haus oder Räumlichkeiten der AWO in der Johannisstraße.

An den Workshop anschließend sollen regelmäßige Sprechstunden eingerichtet werden, in denen nach Voranmeldung individuelle und konkrete Hilfe angeboten werden soll.

Dieses Projekt stellt keine Konkurrenz zum Programm der Volkshochschule dar.

Frau Krämer wird gebeten, dieses Angebot auch durch Aushang im Augustinum und im Färbergaßl den dortigen Bewohnern zur Kenntnis zu bringen.

Top 9: Informationsveranstaltung zum Thema Pflege

Mögliche Orte für die Veranstaltung:

- Traidtkasten (Einwand: zu teuer!)
- Blaues Haus (Einwand: viel Aufwand)
- Gasthof Unterbräu

Der Vorsitzende des Seniorenbeirats wird sich um eine Terminabstimmung bemühen.

Top 10: Zustand des Fußweges „Seeweg Süd“ nach Regenfällen

Der Seniorenbeirat bittet die Gemeindverwaltung, dass dieser äußerst frequentierte und beliebte Weg in einen auch bei Regen begehbaren Zustand versetzt wird.

Top 11: Sonstiges

Herr Gebel trug hier die Problematik des „Kulturzentrums Drei Rosen“ vor, unterstützt von Herrn Stelzer, der dies morgen, also am 6.10., beim Treffen des Beirates im Augustinum vortragen wird.

Inhalt: Herr Gebel befürchtet, dass die Bewohner des Augustinums, vor allem des Nordtraktes, durch Veranstaltungen empfindlich in ihrer Mittags- und Nachtruhe gestört werden könnten. Um Auseinandersetzungen zwischen Veranstaltern und Bewohnern sowie auch anderen Anwohnern zu vermeiden, bittet der Seniorenbeirat den Gemeinderat, durch eindeutige Regelungen bzgl. Häufigkeit, Nutzung der Räumlichkeiten innen und außen und Tageszeiten sicherzustellen, dass kein Konfliktpotential zwischen den Veranstaltern und den Anwohnern aufgebaut wird.

Nächste Sitzung des Seniorenbeirat: 16.Nov. 2021

Ende der Sitzung: 15.45 Uhr

Dießen, den 5.10.2021

1. Vorsitzender

Protokollführung

Dr. Ludger Stürwald

Regina Neubarth

Anlagen: s. Folgeseiten

Anlage 1

Der Seniorenbeirat der Marktgemeinde Dießen informiert
(erstellt von Seniorenbeirätin Regina Neubarth)

Zusammenstellung Führerscheinumtausch in EU-Führerschein im Scheckkartenformat

Laut EU-Gesetz müssen alle bisherigen Führerscheine im Laufe der nächsten Jahre umgetauscht werden (EU-Führerscheinrichtlinie 2006/126/ EG vom 25.04.2015), ABLL107 des EU-Parlaments und des Rats über den Führerschein.

Vorteil: Der neue Führerschein wird in allen EU-Ländern anerkannt.

Nachteil: Er ist befristet.

Wichtig: Die Jahrgänge 1953-58 sollten sich wegen des nahen Termins 19.01.2022 beeilen!

1) *Wer ist zuständig?*

Ausschließlich die Führerscheinstelle im Landratsamt (v. Kühlmann-Str.) Landsberg, Tel.: 08191/129-1309

2) *Muss man einen Termin vereinbaren?*

Ja, das ist online möglich. -> Landratsamt, -> Führerscheinstelle, -> Termin für Führerscheinumtausch. Dann erhält man eine 5-stellige Registriernummer. Mit dieser kommt man zum vereinbarten Zeitpunkt und wartet im Wartebereich darauf, dass die Nummer und die Zimmernummer aufgerufen wird.

3) *Muss man persönlich erscheinen?*

Ja, das ist zwingend erforderlich

4) *Was ist mitzubringen?*

- Personalausweis
- alter Führerschein (grau/ rosa) -> bekommt einen Stempel „Neuer Ausweis ist beantragt“.
- aktuelles biometrisches Passfoto

5) *Ist der Umtausch kostenpflichtig?*

Ja, mit 25,30 € muss der Umtausch am Kassenautomaten bezahlt werden.

6) *Ist der neue Führerschein terminiert?*

Ja, er ist auf 15 Jahre befristet. Das Ablaufdatum befindet sich auf der Vorderseite des neuen Ausweises. Nach Ablauf dieser Frist kann der Führerschein verlängert werden, erneut um 15 Jahre.

7) *Bis zu welchem Zeitpunkt muss der Umtausch vollzogen sein?*

Die Fristen für den Umtausch sind gestaffelt:

Datum:	Geburtsjahrgang
19.01.2033	alle vor 1953 Geborene
19.01.2022	1953-1958 Geborene
19.01.2023	1959-1964 Geborene
19.01.2024	1965-1970 Geborene

19.01.2025

1971 und später Geborene

Bei den Jahrgängen ab 1999 (Ausstellungsdatum des Führerscheins) muss der Umtausch in den Jahren ab 2026 erfolgen. Stets ist das Umtauschdatum der 19. Januar.

Anlage 2

„Digital mobil im Alter“ in Dießen

Gemeinschaftsprojekt AWO Dießen und Nachbarschaftshilfe Dießen

Protokoll zur Besprechung des Projekts am 29.09.2021 in der AWO Dießen, Johannisstr. 17

anwesend Hanni Baur, AWO Dießen,

Fritz Scherer, Projektleiter von „Digital mobil“ in Landsberg

Karl Finmans, Nachbarschaftshilfe Dießen

Michael John, Nachbarschaftshilfe Dießen

Sabine Krämer, Nachbarschaftshilfe Dießen

Fritz Scherer berichtet von den Erfahrungen mit dem Projekt in Landsberg.

Es wurden bereits mehrere Workshops zu diesem Thema angeboten. Die Sprechstunde findet in Landsberg bisher einmal monatlich statt und soll künftig wöchentlich angeboten werden.

Die Teilnehmer sind sich einig, dieses Projekt in Dießen gemeinsam zu starten.

Start am 04.11.2021 von 11 bis 16.00 Uhr mit einem Workshop, geleitet von Fritz Scherer

In dem Workshop bekommen die Teilnehmer einen Überblick über die Grundfunktionen von Smartphone und Tablet und die damit gegebenen Möglichkeiten (whatsapp, Bilder etc.)

Veranstaltungsort: Blaues Haus oder Räumlichkeiten der AWO, Johannisstr. 17;
Hanni Baur kümmert sich um die Raummöglichkeiten;

maximale Teilnehmerzahl ist abhängig von Raumgröße

Anmeldung über die Nachbarschaftshilfe, Tel. 0152-59 89 60 61, bis spätestens 25. Oktober

Nach dem Workshop werden regelmäßig Sprechstunden in den Räumen der AWO angeboten.

Termine für 2021:

11. November

25. November

16. Dezember jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr

Anmeldung zur Sprechstunde bei der Nachbarschaftshilfe (mit kurzer Angabe der Fragestellung).

Zu einer Sprechstunde können sich 8 bis 10 Personen anmelden.

Die Sprechstunden übernehmen Karl Finmans, Michael John und evtl. Tom Haltermann von der Nachbarschaftshilfe Dießen.

Alle sind sich einig, dass es sich hier um eine rein ehrenamtliche Tätigkeit handelt.

Das Angebot stellt keine Konkurrenz zu den Kursangeboten der VHS dar. Es ist vielmehr

als zusätzliche Hilfestellung gedacht und soll den Senioren den Einstieg im Umgang mit den neuen Medien erleichtern und Berührungängste abbauen.
Die Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt übernimmt Sabine Krämer.

Dießen, 29. September 2021